Objekt: Bürgermeister Heinrich Behrens

Museum: Kulturhistorisches Museum
Magdeburg
Otto-von-Guericke-Straße 68-73
39112 Magdeburg
+49(0)391 540-3501
museen@magdeburg.de

Sammlung: Gemälde

Inventarnummer: G 83

Beschreibung

Wodick kannte J.A. Heinrich Behrens als Bürgermeister der Stadt Magdeburg und als Logenbruder in der Loge "Ferdinand zur Glückseligkeit". Behrens war seit 1828 Mitglied der Freimaurer. Das Gemälde entstand zum 25-jährigen Dienstjubiläum des Porträtierten und war vermutlich ein Auftragswerk. Aus Anlass des Jubiläums gab es ein Dinner am 2.Mai 1857 im Magdeburger Herrenkrug, zu dem 415 Logenmitglieder geladen waren und an dem auch Wodick als Logenbruder teilnahm. Als Kommunalpolitiker war Behrens von 1841 bis 1861 als zweiter Bürgermeister der Stadt Magdeburg tätig. 1848 übernahm er nach Beendigung der Amtszeit von Oberbürgermeister Francke vorübergehend dessen Geschäfte bis zur Wahl des neuen ersten Bürgermeisters und späteren Oberbürgermeisters Hasselbach im Jahr 1851. Es ist wenig bekannt über Behrens, selbst seine Lebensdaten konnten nicht ermittelt werden.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand

Maße: 100 x 79 cm, 127 x 106 cm mit Rahmen

Ereignisse

Gemalt wann 1857

wer Edmund Wodick (1816-1886)

wo Magdeburg

Literatur

- Funk, Aemil (1861): Geschichte der Loge Ferdinand zur Glückseligkeit. Magdeburg
- Magistrat der Stadt Magdeburg (Hrsg.) (ohne Jahr): Magdeburger Bürgermeister. Irxleben